
Landkreis Nürnberger Land
Herrn Landrat Armin Kroder
Waldluststr. 1
91207 Lauf a.d. Pegnitz

24.09.2025

Antrag auf Austausch zum Stand der Bahnstreckensperrung zwischen Hersbruck und Neuhaus an der Pegnitz

Sehr geehrter Herr Landrat Kroder,

mit großem Bestürzen und großer Sorge habe ich die Meldung zur Sperrung der Bahnstrecke im Pegnitztal zwischen Hersbruck und Neuhaus an der Pegnitz aufgenommen.

Uns allen ist klar, die Verbindung zwischen Hersbruck und Neuhaus an der Pegnitz ist für unsere Region eine unverzichtbare Verkehrsader. Dies gilt in erster Linie für Schülerinnen und Schüler, Auszubildende sowie Pendlerinnen und Pendler, aber ebenso für die große Zahl an Ausflüglern und Touristen, die in der landschaftlich reizvollen Hersbrucker Schweiz ihren Urlaub verbringen – ein nicht zu unterschätzender Wirtschaftsfaktor unserer Region.

Der eingesetzte Schienenersatzverkehr in Form von Bussen schafft wegen der unverhältnismäßig langen Fahrzeiten zwischen den Knotenpunkten keinerlei Erleichterung – ein Zustand, der so bald wie möglich beendet werden muss.

Ebenso ist es nicht hinnehmbar, dass – wie von der Deutschen Bahn angekündigt – ein Beginn der Brückensanierungen erst ab 2029 vorgesehen ist. Das obere Pegnitztal darf nicht über Jahre von dieser wichtigen Bahnverbindung in das Nürnberger Land und in angrenzende Wirtschaftsregionen abgeschnitten sein.

Wie einer Pressemitteilung der MdB Dr. Silke Launert im *Wiesentboten* vom 24.09.2025 zu entnehmen ist, hat am Nachmittag des 23.09.2025 eine Videokonferenz mit Vertretern der Bahn und verschiedener Parteien stattgefunden. ([MdB Dr. Silke Launert: Videokonferenz zur Sperrung der Bahnstrecke Pegnitz - Hersbruck](#) aufgerufen am 24.09.2025)

Dort wurden seitens der Bahn zwei Handlungsstränge mitgeteilt:

1. Kurzfristige Ertüchtigungsmaßnahmen an kritischen Stellen, die voraussichtlich bis Februar 2026 abgeschlossen sein sollen, sodass der Betrieb dann wieder an allen Streckenabschnitten vollständig aufgenommen werden kann.

-
2. Langfristiger Ersatzneubau von insgesamt 18 Brücken, dessen Fertigstellung für den Zeitraum 2030 bis 2032 geplant ist.

Da bis zum heutigen Tage keine offizielle Berichterstattung in den regionalen Medien oder offizielle Aussagen des Bahnbevollmächtigten, Herrn Heiko Büttner, zum Thema erfolgt sind, erbitte ich den Austausch zu diesem wichtigen Thema im nächsten Kreistag am 13.10.2025.

Ziel des Austausches soll sein, alle Mitglieder des Kreistages möglichst auf den gleichen Kenntnisstand zu bringen und über das weitere Vorgehen im Landkreis Nürnberger Land zu beraten.

In diesem Zusammenhang möchte ich außerdem vorschlagen, den Bevollmächtigten der Deutschen Bahn, Herrn Heiko Büttner, einzuladen und um einen offiziellen Sachstandsbericht seitens der Bahn zu bitten.

Mit freundlichen Grüßen



Kristine Lütke
Kreisrätin